

Pressemitteilung

Hannover, 6. Dezember 2018
Nr. 12

Kontakt:
Sonja Markgraf
Tel.: 0511 87953-11
mobil: 0172 3596871
E-Mail: markgraf@nlt.de

Evangelische Kirchen und Landkreistag im Dialog: Integration und Ehrenamt im Mittelpunkt

„Die Herausforderungen für unsere Gesellschaft gerade im Bereich der Flüchtlingsintegration haben sich seit 2015 verändert, sie sind aber nicht weniger, sondern anders geworden“, erklärten Landesbischof Meister, Vorsitzender des Rates der Konföderation der evangelischen Kirchen in Niedersachsen, und der Präsident des Niedersächsischen Landkreistages (NLT), Landrat Bernhard Reuter (Landkreis Göttingen), heute im Anschluss an ein gemeinsames Gespräch in Hannover.

Im Rahmen ihres regelmäßigen Austausches erörtern der Rat der Konföderation als oberstes Gremium der evangelischen Kirchen in Niedersachsen und der Landkreistag aktuelle Herausforderungen für Kirchen und Landkreise. Dabei standen insbesondere die aktuellen Fragen der Ausländer- und Flüchtlingspolitik, des Arbeitsmarktzugangs und Fragen einer wirkungsvollen Förderung der Integration im Vordergrund: „Wir haben in den letzten Monaten gemeinsam intensiv dafür geworben, dass das Land Niedersachsen seine Landessprachkurse für Geflüchtete sowie die wichtige Förderung der kommunalen Sprachförderkoordinatoren fortsetzt. Jeder Euro, den wir in zusätzliche Sprachförderung investieren, ist eine gute Investition in die Zukunft unserer Gesellschaft“, erklärten Bischof Meister und Präsident Reuter.

Weiter tauschten sich der Rat der Konföderation und das Präsidium des NLT über die Herausforderungen für ehrenamtliche Strukturen gerade im ländlichen Raum aus. „Themen wie die Datenschutz-Grundverordnung oder die vielen Rechtsfragen hinsichtlich der Umsatzsteuerpflicht für öffentliche Körperschaften belasten das Ehrenamt vor Ort in den Kommunen und Kirchengemeinden stark und führen zu Verunsicherung und Frustration. Wir fordern, dass hier schnell und wirksam gerade für ehrenamtliche Vereine und das Engagement im ländlichen Raum Erleichterungen geschaffen werden.“

Auch kritische Themen wurden in dem Gespräch nicht ausgespart: Angesichts der Neubenennung der Härtefallkommission und mit Blick auf die zahlreichen nicht vollzogenen Dublin-Rücküberstellungen und scheiternden Abschiebungen tauschten sich die Mitglieder des Rates und die Präsidiumsmitglieder auch über aktuelle ausländerrechtliche Fragen aus.



Offener Austausch in gegenseitiger Wertschätzung: Landesbischof Ralf Meister (vorn, 4.v.r.), Vorsitzender des Rates der Konföderation der Evangelischen Kirchen in Niedersachsen, sowie NLT-Präsident Landrat Bernhard Reuter (vorn, 4.v.l.) mit Mitgliedern des Rates der Konföderation und des Präsidiums des NLT.

Foto: Markgraf/NLT